

Einstiegsqualifizierung

„Bühnengestaltung“

Tätigkeitsbereiche:

- Malerische und plastische Gestaltung
- Bearbeiten von Untergründen und Oberflächen
- Arbeitsorganisation
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit,
Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Bühnengestaltung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Malerische und plastische Gestaltung	<ul style="list-style-type: none"> • lineare und plastische Zeichnungen, insbesondere von Architekturen und Landschaften anfertigen • Modelle, insbesondere Architekturen und Landschaften, anfertigen und plastisch gestalten • Schablonen und Pausen anfertigen und anwenden • mit selbst gefertigten Stempeln drucken • Zeichnungen maßstabgerecht übertragen • vorgefertigte Applikationen aufbringen
Bearbeiten von Untergründen und Oberflächen	<ul style="list-style-type: none"> • Werkstoffe, insbesondere Textilien, Hölzer, Metalle und Kunststoffe, be- und verarbeiten • Untergründe, insbesondere Textilien, Kunststoffe und Folien, auf Lichtdurchlässigkeit, Struktur und Dichte prüfen • Grundierungen für unterschiedliche Zeichen- und Maltechniken herstellen und auftragen • plastische Massen, insbesondere unter Berücksichtigung von Belastbarkeit und Gewicht, anfertigen • Strukturen aus Natur und Technik auswählen und mit plastischen Massen umsetzen
Arbeitsorganisation	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsschritte und Arbeitstechniken festlegen • Arbeitsabläufe nach Terminvorgaben, insbesondere mit anderen Abteilungen, abstimmen und festlegen • Auswahl des notwendigen Materials und der Geräte
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen • Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen • Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung Bühnengestaltung

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
gestalterisches Geschick					
Qualitätsorientierung					
zielorientierte Arbeitsweise					
Selbständigkeit und Initiative					
Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND
FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Bühnengestaltung

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Malerische und plastische Gestaltung
- Bearbeiten von Untergründen und Oberflächen
- Arbeitsorganisation
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der
Berufsausbildung Bühnenmaler und –plastiker/in. Bei einer anschließenden
Ausbildung in diesem Beruf ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten
möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und
Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung